
Subject: Statement

Posted by [Moses](#) on Fri, 05 Nov 2010 16:23:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde mich nur kurz äußern.

Ich bin in diesem Forum seit Jahren unterwegs und habe seit dem x Usern und anderen Menschen hier zu einem für sie glücklicherem Leben verholfen, sei es mit oder auch ohne HT, je nach dem Status und Qualität des Donors des Patienten. Meine Arbeit ist hier hinlänglich bekannt und alle die jemals bei mir waren können das bestätigen.

Leider gibt es aus mir unerklärlichen Gründen im Moment einige Leute hier, die einfach unsere gute Arbeit schlechtmachen wollen und einfach alles negativ kommentieren müssen, was aus meiner Richtung kommt.

Ich kann mit Erklärungen, mit Fachwissen, mit Fotos, einfach mit allem versuchen, den betreffenden Usern hier die Augen zu öffnen und meine Arbeit zu erklären. Dies wird aber keinen Sinn ergeben, und ich vermute, daß diese User entweder im Auftrage andere oder schlicht selber als Berater unterwegs sind oder sein wollen und deswegen meine Arbeit schlechtmachen wollen. Ich bin telefonisch leicht zu erreichen, meine Adresse ist bekannt und es gibt etliche Fotos von mir, ich brauche mich nämlich im Gegensatz zu diesen Usern nicht zu verstecken.

Das meine Arbeit und die von Dr. De Reys einfach seit Jahren bekannt, nachvollziehbar, gut dokumentiert und qualitativ hochwertig auf dem neuesten Stand der Technik ist, dürfte jedem hier klar sein. Die Fotos, die User, einfach alle geben uns und vor allem mir und meiner Arbeit absolut recht.

In Zukunft werde ich weiterhin unsere Arbeit hier zeigen und freue mich über alle Antworten auf die Threads, positive wie auch negative und Kritik. Antworten, die aber blödsinnig und unqualifiziert einfach nur auf Schlechtmachen abzielen werde ich in Zukunft einfach unkommentiert lassen, da es für mich einfach absolute Zeitverschwendung ist, auf so etwas auch noch zu reagieren. Ich hab einfach viel zu viel zu tun, um mich mit solchem Unsinn auch noch zu belasten.

Ich werde niemand seine Unabhängigkeit abstreiten. Ich glaube aber, dass weder Andreas noch ich mich als Unabhängig bezeichnen. Er bezeichnet sich als Freie Berater, und ich bezeichne mich wie unter meiner Unterschrift steht.

Finanziell betrachtet arbeite ich zurzeit nur mit Dr. De Reys als freie Berater zusammen. Ich empfehle allerdings auch andere Ärzte aus Überzeugung und die anderen nicht. Ich muss auch niemanden empfehlen. Von meine Kunden landen größten Teils bei andere Kliniken, noch größerer Teil bekommt keine HT, und ein Teil gehen an Dr. De Reys.

Wenn ich die ersten 3 der Erfahrungsberichte betrachte sind alle meine Kunden: Wolvorin by Dr. De Reys, Cpt. Karcacho by Dr. Heitmann und Floxi by Dr. Bisanga und irgendwo unten ist Outsert by Dr. Keser.

Ich habe bereits die Frage des „Unabhängigkeit“ im letzten Jahr beantwortet. Was ihr draus macht, ist eure Sache.

So just my two Cents und das war jetzt auch das letzte Wort meinerseits zu diesem Thema.

Subject: Aw: Statement
Posted by [alopezie.de](#) on Fri, 05 Nov 2010 16:31:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für diese ausführlichen Erläuterungen.

Damit sollten die wichtigsten Fragen beantwortet sein, zumindest aus unserer Sicht.

Subject: Aw: Statement
Posted by [Desmond](#) on Fri, 05 Nov 2010 16:54:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moses schrieb am Fri, 05 November 2010 17:23
Das meine Arbeit und die von Dr. De Reys einfach seit Jahren bekannt, nachvollziehbar, gut dokumentiert und qualitativ hochwertig auf dem neuesten Stand der Technik ist, dürfte jedem hier klar sein.

Hi Moses,

Dr.De Reyes hat sich ja zum 01.01.2010 von der Prohair Klinik getrennt und sich selbstständig gemacht. Das Techniker Team blieb bei Prohair. Kurz nach Beginn der Selbständigkeit von Dr. De Rey hast du aber trotzdem Kunden von dir zu ihm geschickt, obwohl dir zu dem Zeitpunkt bewusst war das er kein erfahrenes Assistenten Team hatte?!

Moses schrieb am Fri, 05 November 2010 17:23
Wenn ich die ersten 3 der Erfahrungsberichte betrachte sind alle meine Kunden: Wolvorin by Dr. De Reys, Cpt. Karcacho by Dr. Heitmann und Floxi by Dr. Bisanga und irgendwo unten ist Outsert by Dr. Keser.

1. Komisch das der user Cpt. Karacho nichts von dir in seinem Erfahrungsbericht erwähnt,

sondern von Andreas Krämer als Berater:

Cpt.Karacho schrieb am Sun, 24 October 2010 21:35
Habe eben mal die Berechnungen von Herrn Krämer rausgesucht...

2. Wurde dir der user Floxi nicht von Dr. Bisanga selber zugeteilt? Du warst doch damals noch Patientenberater von Dr. Bisanga?

3. Ist der user Outsert auf deine Empfehlung hin zu Dr. Keser gegangen???

Subject: Aw: Statement
Posted by [corleone](#) on Fri, 05 Nov 2010 17:52:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ich kurz mein Kommentar zu dem Thema abgeben darf:
Ich hatte mit Moses nicht wirklich zu tun, ich kenne ihn nur von diesem Forum. Habe bis jetzt nur positives von ihm gelesen, sowohl die Kommentare von ihm als auch die Erfahrungsberichte anderer User mit ihm sind nur positiv.
Alle Ärzte die er oben genannt hat sind Top Ärzte.
Gäbe es mehr Leute wie ihn die ihre HT Erfahrung mit Einfühlungsvermögen und Kompetenz weitergeben, dann würden viel weniger HT Kandidaten bei Metzgerkliniken landen.

Subject: Aw: Statement
Posted by [Khan](#) on Fri, 05 Nov 2010 17:52:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moses,

Da ich gerade ne schwierige Operation begeleite hab ich wenig zeit mich zu deinem Statement zu aeußern, aber da der Name Keser gefallen ist und es so aussieht als würdest du Patienten zu Keser schicken muss ich auch meine 2cents dazu sagen :

Die Patienten die bei uns waren und dich kennen, sind meistens der Meinung das du negativ aufzuzeigen.

oder es versuchst hast!!

kennenlernen.

berechnet wurde.

Grüsse

Subject: Aw: Statement
Posted by [malsehn](#) on Fri, 05 Nov 2010 18:05:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...and the wheel turns on....

ganz schön arm, es dreht sich im kreis. mir wird schlecht, ich steig aus.
für mich ist alles gesagt.

Subject: Aw: Statement
Posted by [Cpt.Karacho](#) on Fri, 05 Nov 2010 19:55:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Moin moin!

Also da mein Name fällt bin ich gerne bereit was dazu zu sagen.

Ich habe die ganze Diskussion nicht richtig mitbekommen, weil ich die Threads nie lese, aber gebe nun mal meinen Senf dazu.

In den letzten Jahren habe ich nie was geschrieben, aber ich lese seit vielen Jahren hier im Forum berichte und habe mich lange in das Thema HT eingelesen.

Außerdem war ich bei vielen Ärzten und habe mich persönlich beraten lassen.

Im August letzten Jahres war ich bei Moses und habe mich bei Ihm beraten lassen. Moses hat bei mir die Dichte und die Fläche ausgemessen, mir mehrere alternative Wege/Pläne/Methoden sowie ein paar Ärzte vorgeschlagen.

Aus einem Bauch Gefühl heraus wollte ich aber unbedingt von Dr. Heitmann behandelt werden.

Moses hat mir erklärt, dass er diesen Arzt nicht vertritt und mir dann als Ansprechpartner den Herrn Krämer empfohlen. Moses hat mir gesagt, dass das Dr. Heitmann ein guter Arzt ist und ich in guten Händen sei.

Ich habe mich dann bei Herrn Krämer gemeldet und mich nochmal von Ihm beraten lassen. Danach habe ich mit Rücksprache mit Dr. Heitmann meine OP geplant und durchgeführt.

Aus meiner angelesenen "Erfahrung" aus dem Forum bin ich der Meinung, dass beide Ihre Aufgabe gut gemacht haben und mir beide kompetent geholfen haben.

Ich bin davon überzeugt, dass beide das Wohl der Patienten im Hinterkopf haben, den Patienten einen guten und seriösen Weg vorschlagen und das man mit einer Beratung bei beiden keinen Fehler macht.

Mir ist allerdings auch klar, dass die beiden Berater Andreas Krämer und Halil Senguel (Moses) nur mit bestimmten Ärzten zusammenarbeiten. Außerdem wird sich wohl auch jeder denken können, dass beide mit der Vermittlung bestimmt auch Geld verdienen und nicht zum Spass Ihre Zeit mit HT Beratungen verbringen.

Meiner Meinung nach sind dies Fakten, die aber eigentlich auch jedem klar sind. Bei den vielen Metzgern, wo man seine Rübe verunstalten lassen kann, bin ich froh, dass es die beiden Berater gibt. Die Chance für unerfahrene User in Ihr Verderben zu rennen ist groß. Deshalb ist der Weg zu einem der Berater auf jedem Fall nicht der Schlechteste. Ob sich dann ein User für einen bestimmten Arzt entscheidet oder nicht, bleibt Ihm selber überlassen.

So, das war sehr lange.

Viele Grüße an alle.

Subject: -, wisst ihr was mich am meisten stört und es schon ein crime ist-,

Posted by [armando](#) on Sat, 06 Nov 2010 02:52:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-, das diese beiden vermittler -Ht-makler und ihre
cherleader die letzten beiden jahren in diversen posting immer wieder diese beiden und paar
andere Vermittler als unabhängige Vermittler dargestellt wurden,-

-,das stört mich -,

-, diese verlogene hinterhältigkeit-,so eine masche -,ansonsten habe ich gegen keinen
menschen was ,-ist meine meinung-,

-,

Subject: Aw: -, wisst ihr was mich am meisten stört und es schon ein crime ist-,
Posted by [floater](#) on Sat, 06 Nov 2010 10:13:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

armando schrieb am Sat, 06 November 2010 03:52-, das diese beiden vermittler -Ht-makler und
ihre
cherleader die letzten beiden jahren in diversen posting immer wieder diese beiden und paar
andere Vermittler als unabhängige Vermittler dargestellt wurden,-

-,das stört mich -,

-, diese verlogene hinterhältigkeit-,so eine masche -,ansonsten habe ich gegen keinen
menschen was ,-ist meine meinung-,

-,

Sag mal - saufst Du ?

Subject: Aw: Statement

Posted by [Floxi](#) on Sat, 06 Nov 2010 10:23:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kapiere die ganze diskussion ehrlich gesagt nicht.

ich für meinen teil habe meine beratung bei moses in erster linie als möglichkeit gesehen, mir
den kopf/dichte/etc vermessen zu lassen und um ganz unabhängig von der arztwahl ein bild
über meine situation zu erhalten. als zugabe bekam ich auch noch wertvolle tips bez. nem`s,
pflege und medis. dafür habe ich ein wirklich sehr niedriges honorar bezahlt (welches ich,
wäre ich moses, auf grund der investierten zeit sicherlich um einiges höher ansetzen würde).

das selbe mit andreas krämer. der verlangt überhaupt nichts für seine beratung, und
würde er was verlangen, wäre das auch voll ok, weil er ja auch mehrere stunden in einen

investiert ohne die garantie, dass der klient dann zu einem "seiner" ärzte geht. aber das ist halt sein geschäftsmodell und er wird schon seine gründe haben, warum er das so handhabt.

weder der eine noch der andere drängt seine kunden in eine richtung bzw zu einem arzt.

und wer die möglichkeit hat, kann ja zu beiden beratern gehen. warum auch nicht? mehrere meinungen können nicht schaden.

mit dem erkenntnisstand, den man nach einer beratung bei andreas und/oder moses hat, sowie nach eigener recherche forum/internet etc., kann man dann wohl jedem zumuten, für sich selbst zu entscheiden. da ist es mir persönlich herzlich wurscht, ob mein favorisierter arzt von moses, andreas oder sonstwem vertreten wird oder nicht. also was soll der aufstand?? sind wir doch einfach froh, dass es 2 menschen gibt, die einem im vorfeld einer geplanten ht mit infos und tipps zu seite stehen. wer glaubt, dass sie nicht unabhängig sind, dem entgegne ich: sélbst wenn es so wäre, mir ist das egal, weil man ja trotzdem seine infos bez. der persönliche situation bekommt. was man mit diesen infos anfängt und für welchen arzt man sich entscheidet, hat man immer selbst in der hand.

Subject: @Floxi

Posted by [hairline](#) on Sat, 06 Nov 2010 12:05:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das trifft den Nagel auf den Kopf!

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 12:41:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

edit.....

Subject: Aw: Statement

Posted by [noot](#) on Sat, 06 Nov 2010 12:53:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wird mir jetzt auch klar die Sache; ist doch ganz simpel !-!

! 100 Euronen Beratung ist besser als nix

! unabhängig ist er net; und will es auch net sein !-!-!

! solange nix im Weg steht gibts also de Reys

! um die Entscheidung zu erleichtern gibts; wenss nötig ist; mal einen leichten Seitenhieb auf einen Kollegen; gehört ja zur Beratung dazu

! wenn dann die Hälfte bei Reys bleibt reichts gut zum Überleben; warum Streß machen wegen dem Rest !-!

! vielleicht kriegt er dort noch einige Euronen für tätige Hilfe; aber auch egal ??--!!

ist doch ganz in Ordnung so; wems net paßt soll woanders hingehen !-!

Subject: Aw: Statement

Posted by [ty1er](#) on Sat, 06 Nov 2010 14:08:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na klar! Wenn man sein Leben den Haaren widmet muss man unentgeltlich arbeiten und am existenzminimum vegetieren um glaubwürdig zu sein! Wer davon leben kann bzw können will gehört eindeutig zur Haarmafia! lol

spätestens jetzt ist klar dass es mit der Denkerstirn nicht weit her sein kann. Eher könnte man manch einen Post als Indiz dafür nehmen, dass bei Glatzentägern die Haare nach innen wachsen

Ich finds super. Missgunst, Misstrauen und allerlei Missverständnisse auf breiter front. garniert mit bissl engstirnigkeit, panik mache und vollkommener geistiger unmündigkeit. Das ist gilt nicht (nur) für meinen vorposter, sondern auch für einen nicht unerheblichen Teil der Mitposter in diversen jüngeren Threads in diesem Forumpart.

Subject: Aw: @Floxi

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 15:49:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimme dem auch zu.

bzgl. Khan, das kann ich sogar verstehen, was er schreibt...wer will schon, das ein "anderer" die Arbeit vorschreibt, aber aus Sicht des Kunden (ich, andere User), muss ich die Arbeit von Moses und Krämer als sehr sinnvoll bewerten.

Sie zeigen andere Perspektiven und Überlegungen, sie geben dem Kunden auch ein Zeitfenster mit, wenn Khan einem Kunden das verwehrt, hat der Kunde eben Pech. Ganz einfach.

Was ich aber nicht verstehe ist, Moses nimmt sich gerade für die Messungen der Donorreserven viel Zeit, wenn er auf der linken Seite eine 63 Dichte misst und auf der rechten Seite eine 58 Dichte. Ist das für "mich" gut zu wissen, dann kann ich meinem Doc sagen:" He Doc, auf der rechte Seite ist die Dichte nicht sehr hoch. Du darfst da nicht soviel Grafts entnehmen" !!

Er wird sicherlich fragen, woher ich die Kenntnis habe...dann kann ich antworten: Das wurde gemessen.

Das muss übrigens nicht "mehr" stimmen, aber ...

..das kann wohl sehr hilfreich sein...Oder meint Ihr nicht?

Design ... Moses schlägt mögliche Designarten vor, d.h. ich habe bis zum Termin Zeit mir darüber Gedanken zu machen. Und muss nicht hoppla hop am Tag der HT mir noch über mein Haardesign Gedanken machen....Ich will mir darüber eine gewisse Zeit Gedanken machen dürfen...Khan, wie lange Zeit hat der Kunde bei euch ??? 1 Stunde? 2 Stunden ?

Wenn Keser das wirklich nicht machen möchte, dann bin ich froh darüber Bescheid zu wissen.

Kann man diese Argumentation nachvollziehen?

Subject: Aw: @Floxi

Posted by [homo pithicus](#) on Sat, 06 Nov 2010 16:49:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cheveux schrieb am Sat, 06 November 2010 16:49 Stimme dem auch zu.

bzgl. Khan, das kann ich sogar verstehen, was er schreibt...wer will schon, das ein "anderer" die Arbeit vorschreibt, aber aus Sicht des Kunden (ich, andere User), muss ich die Arbeit von Moses und Krämer als sehr sinnvoll bewerten.

Sie zeigen andere Perspektiven und Überlegungen, sie geben dem Kunden auch ein Zeitfenster mit, wenn Khan einem Kunden das verwehrt, hat der Kunde eben Pech. Ganz einfach.

Was ich aber nicht verstehe ist, Moses nimmt sich gerade für die Messungen der Donorreserven viel Zeit, wenn er auf der linken Seite eine 63 Dichte misst und auf der rechten Seite eine 58 Dichte. Ist das für "mich" gut zu wissen, dann kann ich meinem Doc sagen: "He Doc, auf der rechten Seite ist die Dichte nicht sehr hoch. Du darfst da nicht soviel Grafts entnehmen" !!

Er wird sicherlich fragen, woher ich die Kenntnis habe...dann kann ich antworten: Das wurde gemessen.

Das muss übrigens nicht "mehr" stimmen, aber ...

..das kann wohl sehr hilfreich sein...Oder meint Ihr nicht?

Design ... Moses schlägt mögliche Designarten vor, d.h. ich habe bis zum Termin Zeit mir darüber Gedanken zu machen. Und muss nicht hoppla hop am Tag der HT mir noch über mein Haardesign Gedanken machen....Ich will mir darüber eine gewisse Zeit Gedanken machen dürfen...Khan, wie lange Zeit hat der Kunde bei euch ??? 1 Stunde? 2 Stunden ?

Wenn Keser das wirklich nicht machen möchte, dann bin ich froh darüber Bescheid zu wissen.

Kann man diese Argumentation nachvollziehen?

Ich mische mich äußerst ungerne in solch polemischen Auseinandersetzungen ein, zumal ich das Gefühl habe, es handelt sich um Insiderwissen, und ich daher nicht im Bilde bin. Es kann

aber nicht mit rechten Dingen zugehen, wenn -bewusst oder unbewusst- Keser wieder einmal mit einbezogen und das Bild von ihm vermittelt wird, er würde nicht richtig beraten, den Leuten keine Zeit zum überlegen geben etc. Wer weder Zeit noch Mühe scheut und Energie und Geld investiert, um von Berater zu Berater und von Klinik zu Klinik zu gehen, um bestmöglich informiert zu werden -was vollkommen richtig ist-, der dürfte auch kein Problem damit haben, Keser aufzusuchen, bevor er sich für eine HT entscheidet. So muss er sich nicht innerhalb einer Stunde für ein bestimmtes Haarliniendesign entscheiden.

Und was die Berater betrifft, möchte ich meinen, dass ihre Dienste sehr wertvoll sind, um aber der Wahrheit die Ehre zu geben, kein Arzt -der ein Jahrzehnt studiert hat - wird seine Vorgehensweise nach den Vorstellungen eines Beraters richten.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:06:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cheaveux, leider versuchst du mMn immernoch Moses hier zu verteidigen!

Warum schreibst du keine Silbe über die Anschuldigungen von Khan? Oder warum Moses anfang dieses Jahres Kunden zu Dr. De Reys geschickt hat obwohl er zu diesem Zeitpunkt kein erfahrenes Assistententeam hatte? Das bedeutet nämlich das ihm die Provision wichtiger war als der Wohl des Patienten!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Die ersten Patienten nach der Selbständigkeit von Dr. De Reys waren die user "malsehn" und "fineliner"! Schau dir doch mal die beiden Resultate an...

Subject: Aw: @Floxi

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:15:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

homo pithicus schrieb am Sat, 06 November 2010 17:49cheveux schrieb am Sat, 06 November 2010 16:49Stimme dem auch zu.

bzgl. Khan, das kann ich sogar verstehen, was er schreibt...wer will schon, das ein "anderer" die Arbeit vorschreibt, aber aus Sicht des Kunden (ich, andere User), muss ich die Arbeit von Moses und Krämer als sehr sinnvoll bewerten.

Sie zeigen andere Perspektiven und Überlegungen, sie geben dem Kunden auch ein Zeitfenster mit, wenn Khan einem Kunden das verwehrt, hat der Kunde eben Pech. Ganz einfach.

Was ich aber nicht verstehe ist, Moses nimmt sich gerade für die Messungen der Donorreserven viel Zeit, wenn er auf der linken Seite eine 63 Dichte misst und auf der rechten Seite eine 58 Dichte. Ist das für "mich" gut zu wissen, dann kann ich meinem Doc sagen:" He

Doc, auf der rechte Seite ist die Dichte nicht sehr hoch. Du darfst da nicht soviel Grafts entnehmen" !!

Er wird sicherlich fragen, woher ich die Kenntnis habe...dann kann ich antworten: Das wurde gemessen.

Das muss übrigens nicht "mehr" stimmen, aber ...
..das kann wohl sehr hilfreich sein...Oder meint Ihr nicht?

Design ... Moses schlägt mögliche Designarten vor, d.h. ich habe bis zum Termin Zeit mir darüber Gedanken zu machen. Und muss nicht hoppla hop am Tag der HT mir noch über mein Haardesign Gedanken machen....Ich will mir darüber eine gewisse Zeit Gedanken machen dürfen...Khan, wie lange Zeit hat der Kunde bei euch ??? 1 Stunde? 2 Stunden ?

Wenn Keser das wirklich nicht machen möchte, dann bin ich froh darüber Bescheid zu wissen.

Kann man diese Argumentation nachvollziehen?

Ich mische mich äußerst ungerne in solch polemischen Auseinandersetzungen ein, zumal ich das Gefühl habe, es handelt sich um Insiderwissen, und ich daher nicht im Bilde bin. Es kann aber nicht mit rechten Dingen zugehen, wenn -bewusst oder unbewusst- Keser wieder einmal mit einbezogen und das Bild von ihm vermittelt wird, er würde nicht richtig beraten, den Leuten keine Zeit zum Überlegen geben etc. Wer weder Zeit noch Mühe scheut und Energie und Geld investiert, um von Berater zu Berater und von Klinik zu Klinik zu gehen, um bestmöglich informiert zu werden -was vollkommen richtig ist-, der dürfte auch kein Problem damit haben, Keser aufzusuchen, bevor er sich für eine HT entscheidet. So muss er sich nicht innerhalb einer Stunde für ein bestimmtes Haarliniendesign entscheiden.

Und was die Berater betrifft, möchte ich meinen, dass ihre Dienste sehr wertvoll sind, um aber der Wahrheit die Ehre zu geben, kein Arzt -der ein Jahrzehnt studiert hat - wird seine Vorgehensweise nach den Vorstellungen eines Beraters richten.

@homo pithicus Hast Du Dir durchgelesen was ich geschrieben habe? Habe ich etwa geschrieben er berät schlecht...Leute, bitte liest vorher ... und dann schreiben. Es geht nicht um Keser, es geht um die Aussage von Khan.

Khan schreibt, ihn interessieren keine Ratschläge von Beratern ... ich finde diese Aussage aus meiner Sicht nicht unbedingt von Vorteil, wir wollen doch alle gut informiert sein, der Hauptgrund dieses Forums.

Es sieht so aus, als könnte man sein Wissen über Bord werfen...damit kann man sich auch das Forum sparen.., wozu sollte ich mich dann überhaupt informieren...die Aussage von Khan kann ich nicht im Raum stellen lassen, zumindest nicht aus meiner Sicht.

Subject: Aw: Statement

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:26:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Sat, 06 November 2010 18:06

cheaveux, leider versuchst du mMn immernoch Moses hier zu verteidigen!

Warum schreibst du keine Silbe über die Anschuldigungen von Khan? Oder warum Moses anfang dieses Jahres Kunden zu Dr. De Reys geschickt hat obwohl er zu diesem Zeitpunkt kein erfahrenes Assistententeam hatte? Das bedeutet nämlich das ihm die Provision wichtiger war als der Wohl des Patienten!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Die ersten Patienten nach der Selbständigkeit von Dr. De Reys waren die user "malsehn" und "fineliner"! Schau dir doch mal die beiden Resultate an...

Was soll ich darüber schreiben? Ich kann nur zu Punkten etwas schreiben, die man nachvollziehen kann. Die meisten Punkten von Khan kann ein dritter nicht beurteilen...deshalb halte ich mich da raus. Ich gehe nur auf Punkte ein, die man aus Sicht eines dritten beurteilen kann. Mir gefällt es einfach nicht, das man aus Sicht eines Patienten, sich nicht informieren soll.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Khan](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:28:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jeder Patient hat vor Ort mit Keser genug Zeit um Haarlinien Design und das vorgehen zu besprechen. Das war immer so und wird immer so bleiben. Erst wenn das alles im Detail besprochen worden ist und man sich geeinigt hat, wird angefangen.

Man darf die Theorie nicht mit der Praxis verwechseln .

Nur kurz : Wenn du ein Haus bauen willst, lässt du es auch nicht von einem Hobby CAD-Zeichner bauen, sondern direkt zum Architekten der was vom Zeichnen und Bauen versteht.

Eine Beratung wie Andreas und Moses sie anbietet ist sicherlich für den Patienten für die Standpunkt-Bestimmung und zukünftige Reserven- sinnvoll und wir unterstützten das auch. Aber was das Transplantieren und Haarlinien-Design angeht, ist bei uns die Sache zwischen Arzt und Patient.

Grüsse

Subject: Aw: Statement
Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:36:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cheveux schrieb am Sat, 06 November 2010 18:26Mir gefällt es einfach nicht, das man aus Sicht eines Patienten, sich nicht informieren soll.

Habe ich irgendwo geschrieben das man sich als Patient nicht informieren sollte? Sogar im Gegenteil.

Der Gang zu einem "Berater" sollte aber imo der letzte Schritt vor einer Haartransplantation sein und nicht der Erste!!!

Subject: Aw: Statement
Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 17:51:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Sat, 06 November 2010 18:36cheveux schrieb am Sat, 06 November 2010 18:26Mir gefällt es einfach nicht, das man aus Sicht eines Patienten, sich nicht informieren soll.

Habe ich irgendwo geschrieben das man sich als Patient nicht informieren sollte? Sogar im Gegenteil.

Der Gang zu einem "Berater" sollte aber imo der letzte Schritt vor einer Haartransplantation sein und nicht der Erste!!!

Du zerreißt die Zusammenhänge ... ich bezog mich auf die Aussage von Khan.
Viele gehen nicht nur zu freien Berater, sondern auch zu rzen wie Hattingen, Bisanga, Heitmann und lassen sich auch im voraus beraten...das kann man dann eben auf Müll werfen, lt. Khan.

Klar ich kann natürlich für eine Beratung direkt zu Keser fliegen, Khan kann das anscheinend nicht.

Es ist ein summa summarum aus dem Ganzen, die man sich aneignet, abwägt und wegwerfen kann...das kann ja wohl nicht sein.

Subject: Aw: Statement
Posted by [Khan](#) on Sat, 06 Nov 2010 18:06:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cheveux,

2 Postings darüber steht meine Meinung.

Heitamann, Bisanga, Hattingen, sind Ärzte !!!

Jeder kann für eine Beratung zu Keser kommen. Irgendwo gelesen das das nicht geht?
Und wer bitte sagt dir das ich das nicht mache ?

Subject: Aw: Statement

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 18:18:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Khan schrieb am Sat, 06 November 2010 19:06Cheveux,

2 Postings darüber steht meine Meinung.

Heitamann, Bisanga, Hattingen, sind Ärzte !!!

Jeder kann für eine Beratung zu Keser kommen. Irgendwo gelesen das das nicht geht?
Und wer bitte sagt dir das ich das nicht mache ?

Du kannst das nicht...lt. deiner eigenen Aussage.

Nur kurz : Wenn du ein Haus bauen willst, lässt du es auch nicht von einem Hobby
CAD-Zeichner bauen, sondern direkt zum Architekten der was vom Zeichnen und Bauen versteht.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Khan](#) on Sat, 06 Nov 2010 18:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Ja das kann ich nicht, ich kann keinem Patienten sagen das er exakt diese Grafts-Anzahl braucht,
und diese Haarlinie. Ist nicht meine Aufgabe und nicht in meinem Kompetenz-Bereich. Nochmal,
Theorie und Praxis wird getrennt.

Der einzige wo das sagen kann und darf ist der Arzt der dich behandelt. Wenn du jedoch einem
Berater glaubst das du genau diese Graftsanzahl brauchst und diese Haarlinie , dann darfst du
das natürlich. Der einzige Arzt der das aber umsetzen würde, wäre der Arzt des Beraters
und sonst keiner !

Ich kann dir gerne meine Funktion im Detail erklären und wie meine Beratungen aussehen und
was wir unter Beratungen verstehen, jedoch ziehe ich es vor ein eigenen Thread dafür
aufzumachen.

Bis bald,

Grüsse

Subject: Aw: Statement

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 18:52:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Khan schrieb am Sat, 06 November 2010 19:40Hallo,

Ja das kann ich nicht, ich kann keinem Patienten sagen das er exakt diese Grafts-Anzahl braucht, und diese Haarlinie. Ist nicht meine Aufgabe und nicht in meinem Kompetenz-Bereich. Nochmal, Theorie und Praxis wird getrennt.

Der einzige wo das sagen kann und darf ist der Arzt der dich behandelt. Wenn du jedoch einem Berater glaubst das du genau diese Graftsanzahl brauchst und diese Haarlinie , dann darfst du das natürlich. Der einzige Arzt der das aber umsetzen würde, wäre der Arzt des Beraters und sonst keiner !

Ich kann dir gerne meine Funktion im Detail erklären und wie meine Beratungen aussehen und was wir unter Beratungen verstehen, jedoch ziehe ich es vor ein eigenen Thread dafür aufzumachen.

Bis bald,

Grüsse

Man kann sich also den Gang zu A. Krämer und Moses sparen?

Die Vermessungen die beide durchführen, sind also für die Katz.

Auch deren Ratschläge, Ernährungstipps, Medikamente, Analysen über den täglichen Tagesablauf (Stressfaktoren, etc.). Alles Müll.

Richtig?

Ich habe natürlich einen wesentlichen Aspekt vergessen...beide hatten mehrere HT's (unterschiedliche Techniken und Repairs)... sollte man vielleicht auch erwähnen..ist natürlich völlig nutzloses Wissen. Wieviel HTs hat eigentlich Keser am eigenem Leib erfahren ... darüber mal nachgedacht?

Subject: Aw: Statement

Posted by [Khan](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:04:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cheveux schrieb am Sat, 06 November 2010 19:52Khan schrieb am Sat, 06 November 2010 19:40Hallo,

Ja das kann ich nicht, ich kann keinem Patienten sagen das er exakt diese Grafts-Anzahl braucht, und diese Haarlinie. Ist nicht meine Aufgabe und nicht in meinem Kompetenz-Bereich. Nochmal, Theorie und Praxis wird getrennt.

Der einzige wo das sagen kann und darf ist der Arzt der dich behandelt. Wenn du jedoch einem Berater glaubst das du genau diese Graftsanzahl brauchst und diese Haarline , dann darfst du das natürlich. Der einzige Arzt der das aber umsetzen würde, wäre der Arzt des Beraters und sonst keiner !

Ich kann dir gerne meine Funktion im Detail erklären und wie meine Beratungen aussehen und was wir unter Beratungen verstehen, jedoch ziehe ich es vor ein eigenen Thread dafür aufzumachen.

Bis bald,

Grüsse

Man kann sich also den Gang zu A. Krämer und Moses sparen?
Die Vermessungen die beide durchführen, sind also für die Katz.
Auch deren Ratschläge, Ernährungstipps, Medikamente, Analysen über den täglichen Tagesablauf (Stressfaktoren, etc.). Alles Müll.
Richtig?

Cheveux,

Du verwechselst hier wichtige Punkte.

Es geht um Exakte Grafts-Anzahl Bestimmung und Haarlinien Design. Das meine ich wenn ich sage das es die Aufgabe des Arztes ist und nur er es mit dem Patienten bestimmen kann. Siehst du denn das anders?

Wenns um die Ratschläge geht, um Ernährungstipps, Medikamente, Analysen der Donor-Reserven , genau das sollte eben die Aufgabe eines Beraters sein .

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:15:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe wieder nicht worauf du hinaus bist cheveux, ein Arzt wird niemals eine Haartransplantation nach Berechnungen eines Beraters durchführen.

Donor Messung ist eine Sache, aber eine exakten Plan zu erstellen wie die Hairline mit wieviel grafts etc. zu bepflanzen ist ne andere Sache! Wieso operiert den Moses nicht gleich den Patienten???

Ganz ehrlich, welche Klinik arbeitet denn nach Vorgaben eines Beraters? Hier im Forum sind doch mehrere Kliniken vertreten die sich dazu Äusern könnten.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Michael G.](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:34:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich persönlich glaube, dass ein erfahrener Doc mit nur einen einzigen guten Blick...(Live-Begutachtung, KEIN Foto!)... SOFORT weiss was zu tun ist.

Keser bsw. wusste bei mir in nur 5 Minuten was er zu tun hat. Natürlich haben wir das alles im Detail noch durchgesprochen, aber das Grundkonzept hatte er längst in seinem Kopf.

Ich kann aber viele andere Patienten auch gut verstehen, die wirklich alles bis in kleinste Detail geplant haben wollen.

Daran ist nix verkehrt und gibt auch nix daran auszusetzen. Es gibt halt unterschiedliche Charakteren.

Und dafür gibts dann halt die bekannten HT-Berater.

TROTZDEM...Unparteiische HT-Berater???? Für mich undenkbar!...geht auch garnicht. Bischen die Konkurrenz versuchen auszusteichen, so what..jeder Kunde weiss das doch. Und das sollte man auch keinem HT-Berater übel nehmen.

Muss man auch nicht...solange die Docs dahinter weltklasse arbeiten!

Sollen sie doch was daran verdienen...warum auch nicht?Arbeiten ja schliesslich auch hart JEDOCH eine Sache VORAUSGESETZT, dass der OP-PREIS der gleiche ist, wie als würde man dirket zu dem Doc gehen!!!

Aber da kann man ja selber aktiv werden...is aber ein anderes Thema

Gruß

Vito

Subject: Aw: Statement
Posted by [malsehn](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:47:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

seit monaten wundert man sich :

was will eigentlich desmond mit seiner anti - moses- de reys mission?

alles, was man weiß, ist: er war bei keser.

jetzt kommt endlich khan aus der deckung, der (zu recht, oder zu unrecht) sauer ist auf moses.

schön, jetzt wissen wir, woher kommt und warum.

jetzt kann sich also jeder eine eigene meinung zu den unzähligen moses/ de reys- threads, den torpedierten erfahrungsberichten, den alten herausgekrachten threads machen.

wärest lieber hinter den kulissen geblieben, khan. desmond hat das ganz gut gemacht - mit deinen tips.

so seh ich das. $1+1=2$

Subject: Aw: Statement
Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 19:50:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Sat, 06 November 2010 20:15Ich verstehe wieder nicht worauf du hinaus bist cheveux, ein Arzt wird niemals eine Haartransplantation nach Berechnungen eines Beraters durchführen.

Donor Messung ist eine Sache, aber eine exakten Plan zu erstellen wie die Hairline mit wieviel

grafts etc. zu bepflanzen ist ne andere Sache! Wieso operiert den Moses nicht gleich den Patienten???

Ganz ehrlich, welche Klinik arbeitet denn nach Vorgaben eines Beraters? Hier im Forum sind doch mehrere Kliniken vertreten die sich dazu Äußern könnten.

Über was reden wir hier eigentlich?

Mir geht es, um die Infos die ich erhalten kann?

Die Graftzahl lässt sich nicht kalkulieren...Wie soll das bei FUT gehen?

Im Prinzip ist die Graftszahl abhängig vom Arzt

Hattingen kann größere Mengen bewältigen als Keser, das ist ein Faktor der bekannt ist.

Keser, die Dokus die ich gelesen habe, bewegen sich meist über mehrere Tage und geringen Mengen an Grafts pro Tag. Ist bsp. mir zu anstrengend, dann lieber Hattigenzack und boom.

Bei Khan klingt es, als wäre die Arbeit der Berater sinnlos, ich will wissen wieviel Grafts mir zu Verfügung stehen (auch grob). Eine genaue Graftszahl berechnet auch Moses nicht. (Hat er auch mir gegenüber nie gesagt, er misst verschiedene Punkte am Kopf und stellt einen möglichen Plan auf, er kalkuliert sogar Toleranzen mit ein. Diese (grobe) Kalkulation fand ich recht hilfreich, er wies ja auch daraufhin, das sich die Dichte verbessern oder verschlechtern könnte.

Auch ein Arzt kann kein Ergebnis im voraus garantieren oder kalkulieren...es gibt einfach zu viele Faktoren, die eine Rolle spielen. Auch diese Information erhält man von beiden Berater.

Aber anhand von mehreren Faktoren kann man ein Ergebnis in etwa abschätzen, das ist ein wesentlicher Punkt (UmsomehrÄrzte, Berater) desto besser für den Patienten. Nur darum geht es mir, deshalb finde ich die Arbeit der Berater sehr hilfreich...sowohl Krämer auch als Moses, Hattingen, Bisanga, etc.

Ich kenne niemanden der nur von einer Institution oder Berater sich Infos besorgt, das ist doch das gute in Europa.

Zu Moses und Krämer: Beide vermittelten nie einen Eindruck, das man zu einem bestimmten Arzt gehen sollte, aber ihre Aussagen deckten sich.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 20:07:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

malsehn schrieb am Sat, 06 November 2010 20:47seit monaten wundert man sich :

was will eigentlich desmond mit seiner anti - moses- de reys mission?

alles, was man weiß, ist: er war bei keser.

jetzt kommt endlich khan aus der deckung, der (zu recht, oder zu unrecht) sauer ist auf moses.

schön, jetzt wissen wir, woher kommt und warum.

jetzt kann sich also jeder eine eigene meinung zu den unzähligen moses/ de reys- threads, den torpedierten erfahrungsberichten, den alten herausgekrachten threads machen.

wärest lieber hinter den kulissen geblieben, khan. desmond hat das ganz gut gemacht - mit deinen tips.

so seh ich das. 1+1=2

Jeder der meine Beiträge hier liest muss langsam wissen das ich eine Allergie gegen Ärzte habe, wo ich der Meinung bin das ihre Arbeit nicht mehr Zeitgemäs ist, ums mal ganz höfflich auszudrücken.

Es kann keiner abstreiten das ich hier immer gute Ärzte wie Rahal, Heitmann, Mwamba, Bisanga, H&W, Hattingen, sogar Feriduni und HDC Clinic in Zypern empfehle, zumindest von beiden letzeres wurden dessen Arbeit hier im Gegensatz zu xxxxxxxx wie Koray und De Reys wenig bis garnicht gewürdigt.

Vergisst bitte nicht das hier bis vor einem Monat Dr. Koray sogar von Topusern empfohlen wurde und wie siehts jetzt aus? Seit froh das ich euch die Augen aufmache!

Also spare dir deine Verschwörungstheorien malsehen und begib dich schonmal auf die Suche nach einem repairspezialisten, kann dir die obigen gut empfehlen

@ Moses Du kannst von mir aus auch den Bundespräsidenten anrufen um ihn Hilfe zu bitten, glaub mir alles zwecklos!!! Du hast das Vertrauen von verzweifelten Menschen, die hier aus dem Forum zu dir gegangen sind mit der Hoffnung den richtigen Arzt zu finden schamlos ausgenutzt, nur um dir ne goldene Nase zu verdienen! Warum sonst hast du denn De Reys zu einem Zeitpunkt wo er kein erfahrenes Team hatte deine Kunden geschickt??????

Schäm dich

Subject: Aw: Statement

Posted by [malsehn](#) on Sat, 06 Nov 2010 20:39:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der user wolfsheart hat mit einer klug geplanten 2-stopp-strategie bei koray ein gutes ergebniss erzielt. ein wesentlich erfahrenerer user als du, desmond.

aber trotzdem danke, daß du uns allen die augen öffnest.

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 20:44:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

malsehn schrieb am Sat, 06 November 2010 21:39der user wolfsheart hat mit einer klug geplanten 2-stopp-strategie bei koray ein gutes ergebniss erzielt. ein wesentlich erfahrenerer user als du, desmond.

aber trotzdem danke, daß du uns allen die augen öffnest.

Super ich freu mich für ihn!!!

Und was ist mit den unzähligen anderen, die sich mittlerweile bei anderen Ärzte den mist was er da angerichtet ausgebessert haben??

btw. lenk nicht vom Thema ab!! Wenn du von Korays Arbeit begeistert bist, dann kannst du ja deine reparaop bei ihm machen!!!

Subject: Aw: Statement

Posted by [malsehn](#) on Sat, 06 Nov 2010 20:50:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

laß mich bitte mit meinem ergebniss in ruhe. du kennst es nicht. du kennst lediglich den 6 - monatsstand.

kleiner hellseher, hast es schon damals schlecht geredet.

erleuchteter desmond, laß dir sagen, daß meine zufriedenheit von woche zu woche wächst - nur solange du hier dein unwesen treibst, werde ich mir zweimal überlegen, ob und wann ich es poste.

Subject: Aw: Statement
Posted by [ty1er](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:01:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Sat, 06 November 2010 21:07

@ Moses Du kannst von mir aus auch den Bundespräsidenten anrufen um ihn Hilfe zu bitten, glaub mir alles zwecklos!!! Du hast das Vertrauen von verzweifelten Menschen, die hier aus dem Forum zu dir gegangen sind mit der Hoffnung den richtigen Arzt zu finden schamlos ausgenutzt, nur um dir ne goldene Nase zu verdienen! Warum sonst hast du denn De Reys zu einem Zeitpunkt wo er kein erfahrenes Team hatte deine Kunden geschickt??????

Schäm dich

endlich kommen wir zur Quintessenz der sache

wir haben es beim Berater Moses also mit dem personifizierten Antichrist zu tun. leitet die umherirrende schafherde direkt zum Metzger. Viel erfolg auf deinem weiteren heiligen Kreuzzug desmond

Edit: War mir nicht klar, dass man den ironischen unterton hier überlesen kann.

Subject: Aw: Statement
Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:03:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier schreibt doch Moses als neutraler Forumuser selber das ihm die Ergebnissen von Dr. De Rey bei Prohair nicht gefallen:

Moses schrieb am Wed, 26 March 2008 11:18
Ich bin aber mit Prohair noch skeptisch. Die Ergebnisse sind einfach noch nicht in einem Zeitgemäßen Niveau.

link:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/44566/#msg_4_4566

Komisch, Komisch, ein Jahr und ein paar Gehaltschecks später ist Dr. De Reys für Moses auf einmal einer der besten HT Ärzte der Welt!!!

Schade das diejenigen die mir via PM soviel zuspruch in dieser Sache geben, nicht endlich auspacken!!!

Subject: Aw: Statement

Posted by [BHRClinic](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:08:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hola Leidensgenossen,

also ich verfolge natürlich diese ganze Diskussion sehr aufmerksam und möchte wirklich nur ganz kurz meine persönliche Meinung kundtun:

als ich auf der Suche nach einem Arzt war, habe ich weder Moses noch Andreas Beratung in Anspruch genommen. Ich habe lediglich ein Beratungsgespräch mit Dr. Heitmann mittels Andreas ausgemacht.

Für mich hat sich nie die Frage gestellt einen Haarberater aufzusuchen. Denn ehrlich, wozu?? Bevor ich zu einem sogenannten Haarberater fahre, fahre ich doch direkt zu einem Arzt und lasse mich ansehen. Denn was sollte mir ein Haarberater sagen, was ein Arzt nicht kann? Ein Arzt misst meinen Donor, kann mir auch sagen ob ich ein HT Kandidat bin oder nicht und vor allem welche Technik für mich die Sinnvollste ist, kann mir gleich die Haarlinie einzeichnen, klärt mich über Medikamente auf und ich kann mir gleich ein Bild von "ihm" machen.

Ist doch viel vernünftiger als zu einem Menschen zu gehen, der mich sicherlich nicht operieren wird.

Und Beratungen bei Ärzten direkt kosten meistens NICHTS.

Im Gegenteil: viele Kliniken bieten im Falle einer Behandlung eine Art Fahrtkostenersatz an.

Bei BHR z.Bsp sind Beratungen völlig kostenlos und Dr. Bisanga nimmt sich ca. eine Stunde für die Beratung Zeit.

Was will man also von einem Haarberater??

Wenn ich krank bin lasse ich mich doch auch von einem Arzt ansehen und nicht von einer Sprechstundenhilfe, oder?!

Naja, nur meine persönliche Meinung; und zur Unabhängigkeit will ich eigentlich nichts schreiben, da wohl jedem klar ist, wie es ist!! Oder wir haben eine andere Definition von Unabhängigkeit?!

Aja übrigens:

man kann mich als unabhängigen, deutschsprachigen Patientenbetreuer von Dr. Bisanga bezeichnen, denn, ob ihr es glaubt oder nicht, ich kann auch mein Leben ohne Dr. Bisanga führen. Somit bin ich doch eigentlich unabhängig.

Schönen Abend und Amen

Stefan

Subject: Aw: Statement

Posted by [alopezie.de](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:12:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also an dieser Stelle die klare Aufforderung, sachlich zu bleiben und persönliche Angriffe zu unterlassen ... auch wenn es hier bei diesem Thema extrem schwer fällt, und natürlich um eine Person, einen Menschen geht.

Also: Trotz aller Kritik den Respekt vor dem Gegenüber bewahren, und lieber mal etwas nicht sagen, auch wenn die Emotionen danach schreien.

Die Argumente liegen auf dem Tisch, und niemand wird letztendlich einen Kreuzzug gewinnen oder gar die "Gegenseite" mit Gewalt überzeugen.

Es dürfte auch bald der Punkt gekommen sein, wo sich alles im Kreis dreht.

Es gibt verschiedene Wege im Leben, und niemand wird zu etwas gezwungen. Dies sei nochmal angemerkt.

Subject: ...

Posted by [naglatze](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:32:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe jetzt nicht alle posts gelesen, aber aus eigener erfahrung kann ich sagen, dass ein qualifizierter arzt in kurzer zeit die reserven betimmen kann. ich halte es persönlich auch für sinnvoller, vor jeder, also nicht ausschließlich der ersten ht, eine begutachtung des donors vornehmen zu lassen.

damit meine ich zum einem das thema, nachwachsen im donorbereich, was bei fue zu einem gewissen prozentteil auftritt oder zersörtung des donors durch falsche entnahme etc.

allerdings kann man mit einem berater vorher planen und dieser kann, sofern man sich für eine haartransplantation entscheidet, dann die organisation übernehmen. ich denke, dass man sich gerade bei hohen nws von so vielen seiten wie möglich beraten lassen sollte, warum nicht auch von beratern.

zu moses und doc de reys habe ich die meinung, das geht gar nicht!!

ich halte es für unverantwortlich, dass moses, ein beater, aktiv an der op teilnimmt. nebenbei, grund für meine entscheidung gegen de reys.

*** 1 Satz gelöscht. Kein "Hörensagen" - also keine Meldungen wiedergeben, die von Dritter Seite kommen.Alopezie.de ***

entnommene fue grafts sind sehr empfindlich, weshalb diese auch nur hände von menschen gegeben werden sollten, die erfahrung im umgang damit haben

falsche angaben bitte korrigieren!!

Subject: Aw: Statement

Posted by [Desmond](#) on Sat, 06 Nov 2010 21:54:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ty1er schrieb am Sat, 06 November 2010 22:01

wir haben es beim Berater Moses also mit dem personifizierten Antichrist zu tun. leitet die umherirrende schafherde direkt zum Metzger.

Ich werde hier offensichtlich falsch verstanden. Dr. De Reys ist definitiv kein schlechter Arzt!!! Seine Ergebnisse können meiner Meinung nach aber im Vergleich mit den oben genannten Ärzten nicht mithalten und insbesondere die hairlines von ihm sind alles andere als ästhetisch Top!

Subject: Aw: Statement

Posted by [Schulle](#) on Sat, 06 Nov 2010 22:23:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Muß kurz meine meinung zum Thema äußern:

Ich bin nicht unbedingt Moses-Fan bzw. Fan von Dr.DeReys.

Ich selbst beschäftige mich seit geraumer Zeit mit dem Thema HT.

Habe etliche Kliniken kontaktiert (Moser, DHI, Melplast, NTH, BTI)auch persönliche Beratungsgespräche), war direkt bei Dr. Heitmann zur Beratung, war bei Moses und auch bei Andreas Krämer. Grund der vielen Beratungen ist nicht, dass ich den einen oder anderen als inkompetent oder als schlecht beratend empfunden habe, sondern weil ich NUR EINEN KOPF HABE und mir diesen nicht "versauen" lassen möchte!! Daher nehme ich JEDE Meinung mit, die ich bekommen kann!!(PS:von den oben genannten würde ich mittlerweile nur einen an meinen Kopf ran lassen)

Im Grunde haben sich die Aussagen der Berater gedeckt(bzgl. Graftreserven, Einschätzung der eigenen Erwartungshaltung etc.)!!

WEDER MOSES NOCH HERR KRÄMER HABEN MICH IN IRGEND EINER WEISE BEDRÄNGT, VERSUCHT DEN EINEN ODER ANDEREN ARZT AUFZUSCHWATZEN ODER ÄHNLICHES!! IM GEGENTEIL, BEIDE BERATER HABEN MIR DAZU GERATEN NOCH ZU WARTEN; EINE HT SOLANGE WIE MÖGLICH HINAUS ZU ZÖGERN!!!

Keiner der beiden hat bis jetzt einen einzigen Pfennig an mir verdient! (außer MOSES die 100 Euro Beratungskosten, dieses war mir jedoch vorher klar und bin trotzdem zu ihm hin)

Wer eine fachlich kompetente Beratung sucht, ist wohl bei keinem der beiden verkehrt! Im Anschluss ist man doch an nichts gebunden...man ist niemandem verpflichtet!

Subject: Aw: Statement

Posted by [cheveux](#) on Sat, 06 Nov 2010 22:40:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schulle schrieb am Sat, 06 November 2010 23:23 Muß kurz meine meinung zum Thema äußern:

Ich bin nicht unbedingt Moses-Fan bzw. Fan von Dr.DeReys.

Ich selbst beschäftige mich seit geraumer Zeit mit dem Thema HT.

Habe etliche Kliniken kontaktiert (Moser, DHI, Melplast, NTH, BTI) auch persönliche Beratungsgespräche), war direkt bei Dr. Heitmann zur Beratung, war bei Moses und auch bei Andreas Krämer. Grund der vielen Beratungen ist nicht, dass ich den einen oder anderen als inkompetent oder als schlecht beratend empfunden habe, sondern weil ich NUR EINEN KOPF HABE und mir diesen nicht "versauen" lassen möchte!! Daher nehme ich JEDE Meinung mit, die ich bekommen kann!! (PS: von den oben genannten würde ich mittlerweile nur einen an meinen Kopf ran lassen)

Im Grunde haben sich die Aussagen der Berater gedeckt (bzgl. Graftreserven, Einschätzung der eigenen Erwartungshaltung etc.)!!

WEDER MOSES NOCH HERR KRÄMER HABEN MICH IN IRGEND EINER WEISE BEDRÄNGT, VERSUCHT DEN EINEN ODER ANDEREN ARZT AUFZUSCHWATZEN ODER ÄHNLICHES!! IM GEGENTEIL, BEIDE BERATER HABEN MIR DAZU GERATEN NOCH ZU WARTEN; EINE HT SOLANGE WIE MÖGLICH HINAUS ZU ZÖGERN!!!

Keiner der beiden hat bis jetzt einen einzigen Pfennig an mir verdient! (außer MOSES die 100 Euro Beratungskosten, dieses war mir jedoch vorher klar und bin trotzdem zu ihm hin)

Wer eine fachlich kompetente Beratung sucht, ist wohl bei keinem der beiden verkehrt! Im Anschluss ist man doch an nichts gebunden... man ist niemandem verpflichtet!

Meine Meinug, gute Vorgehensweise... Ich frag mich die ganze Zeit, was daran falsch sein soll? Mir drückt kein Mensch eine Pistole auf die Brust... und fand auch die Designvorschläge nicht abwägig... sondern Grund zum Nachdenken, also was soll diese Aufregung...

Subject: Aw: Statement

Posted by [alopezie.de](#) on Sun, 07 Nov 2010 05:23:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auch wenn Meinungsfreiheit ein hohes Gut ist, und manche Dinge in diesem Thread vielleicht einfach mal ausgesprochen werden mußten um Unklarheiten aufzuklären oder auch vielleicht einfach "Dampf abzulassen", möchte ich doch an dieser Stelle den Thread schließen und auch darum bitten, daß Thema nun mal ruhen zu lassen.

Es gab nun genug Raum und Zeit für alle Beteiligten ihre Position darzustellen.

Es liegen nun genug Informationen und Argumente auf dem Tisch, mit denen jeder Betroffene den richtigen Weg für sich wählen mag.
